

Landes- und Bezirksverbände

BV Essen

Am 1. Februar 1948 wurde Dr. Klaus Dreesmann Mitglied im DVS. Der Vorstand des DVS-Bezirksverbandes (BV) Essen hat dieses außergewöhnliche Ereignis - Dr. Dreesmann ist 88 Jahre alt - zum Anlass genommen, ihm die DVS-Ehrenurkunde mit der entsprechenden Nadel sowie ein Weinpräsent des BV Essen persönlich zu überreichen. Dr. Dreesmann ist nach wie vor der Schweißtechnik eng verbunden.

BV Gelsenkirchen

Am 8. März 2018 begrüßte Dieter Hüser, Vorsitzender des DVS-Bezirksverbandes (BV) Gelsenkirchen, 42 Teilnehmer zur Mitgliederversammlung des BV in der „Westfälischen Hochschule Gelsenkirchen Bocholt Recklinghausen“ in Gelsenkirchen. Unter den Teilnehmern konnte er auch Peter Hille, Vorsitzender des DVS-Landesverbandes Westfalen, und Bruno Grieger, Geschäftsführer des DVS-Bezirksverbandes Essen begrüßen. Der Ehrenvorsitzende des BV Gelsenkirchen, Wilhelm Dinkelbach, musste seine Teilnahme leider absagen. Er konnte



Reinhard Spahn (links), Vorsitzender des BV Essen, und Bruno Grieger (rechts), Geschäftsführer des BV Essen, ehren Dr. Dreesmann für 70-jährige Mitgliedschaft im DVS.

jedoch wenige Tage zuvor seinen 89. Geburtstag feiern.

Hüser und Jürgen Daldrup, Geschäftsführer des BV Gelsenkirchen, informierten über die Aktivitäten des BV im vergangenen Geschäftsjahr: die kontinuierlich und erfolgreich weitergeführte Zusammenarbeit mit dem BV Essen, die Exkursion des BV Gelsenkirchen (Heft 9/2017), die Vortragsreihe des BV zu den Themen „Die neue DIN EN ISO 2553 ‚Schweißen und verwandte Prozesse‘ - Symbolische

Darstellung in Zeichnungen - Schweißverbindungen“, „Ultraschallprüfung mit praktischen Beispielen“, „Messtechnik in der Schweißtechnik“, „Allgemeine Ausführung und Änderung von der DGRL 97/23/EG zur 2014/68/EU“, „Schadensfälle an Schweißverbindungen in Anlagen der chemischen und energieerzeugenden Prozessindustrie“ und über die Durchführungen der Wettbewerbe zu „Jugend schweißt“. Daldrup erläuterte des Weiteren die Einnahmen und Ausgaben des



Dieter Hüser (links), Vorsitzender des BV Gelsenkirchen, dankt Peter Hille, Vorsitzender des DVS-Landesverbandes (LV) Westfalen, für seinen langjährigen hervorragenden Einsatz für den LV.



Jürgen Daldrup, Geschäftsführer des BV Gelsenkirchen, Dieter Hüser (von links nach rechts) und Peter Hille (ganz rechts) ehren Josef Köster für 25-jährige DVS-Mitgliedschaft.



Peter Hille und Dieter Hüser überreichen eine Ehrung für 60-jährige Firmenmitgliedschaft des Unternehmens Weichert, Gelsenkirchen, an Werner und Arne Weichert (von links nach rechts).

BV und legte den Haushaltsplan 2018/2019 zur Genehmigung vor. Es folgte die Entlastung des Vorstands.

Nach Überreichung der Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft und besondere Verdienste im DVS fand die Mitgliederversammlung mit einem Vortrag „Vom Kohlenpott zur modernen Energieregion“ und einem anschließenden kleinen Imbiss ihren Abschluss. Den Vortrag hielt Jan Dobertin, Geschäftsführer des Landesverbandes Erneuerbare Energien NRW, in welchem er über die aktuelle und zukünftige Nutz- und Verfügbarkeit der erneuerbaren Energien in Deutschland mit anschließendem Fokus auf Nordrhein-Westfalen und dem Ruhrgebiet referierte.

BV Hamburg

Der DVS-Bezirksverband (BV) Hamburg führte seine Mitgliederversammlung am 5.

April 2018 durch. Der Vorstand des BV berichtete über seine Arbeit und die weitere konsequente Konzentration auf die Interessen der Mitglieder. Daher freute sich der Vorstand, viele Mitglieder begrüßen zu können, beispielsweise Louis Harder vom Unternehmen Lieberr Nenzing Service, der Bundessieger im Lichtbogenhandschweißen des 12. Bundeswettbewerbs „Jugend schweißt“ und gleichzeitig Zweitplatziertes im internationalen Wettbewerb „Young Welders Competitions 2017“. Harder schilderte in einem launigen Vortrag, welche Hindernisse er dafür überwinden musste und was es ihn gekostet hat. Wolfgang Schweigert und Jens Winkler erhielten für ihren Einsatz für „Jugend schweißt“ die DVS-Ehrennadel in Gold. Die Geehrten berichteten über die freudigen Momente, die damit verbunden waren, aber auch über die Hindernisse und den ungeheuren

Einsatz, der notwendig war und den Rahmen einer ehrenamtlichen Tätigkeit zuweilen deutlich sprengte. Christian Löffler hatte in 2017 mit Kollegen „Jugend schweißt“ ausgerichtet und wurde nun als Verantwortlicher für den Wettbewerb neu in den Vorstand des BV gewählt. Im Anschluss daran konnten Urkunden für langjährige DVS-Mitgliedschaft an die angereisten Jubilare persönlich übergeben werden. Weitere Aktivitäten des vergangenen Geschäftsjahrs waren: der Arbeitskreis der Schweißfachingenieure wurde unter der Leitung von Daniel Engel neu gegründet. Der Arbeitskreis der Schweißfachmänner unter der Leitung von Christiane Pohlmann führte mehrere Exkursionen durch, wie auf der Homepage des BV nachgelesen werden kann. Es wurden sechs Donnerstagsveranstaltungen abgehalten und die großen Veranstaltungen wie das „Schweißtechnische Kolloquium“ an der HAW, die Tagung „Schweißen in der maritimen Technik und im Ingenieurbau“ im Hotel Hafen Hamburg und die „Vortrags- und Diskussionsveranstaltung für Schweißtechnische Fachleute“ im Kompetenzzentrum der Linde AG durchgeführt.

In diesem Jahr findet wieder der „Abend der Schweißtechnik“ statt, der zuletzt in 2016 mit 337 Besuchern eine Rekordteilnehmerzahl vorweisen konnte. Auch für dieses Jahr wird wieder eine hochklassige Veranstaltung erwartet, die am 27. September 2018 stattfinden wird.

BV Hannover-Hameln

Am 25. Januar 2018 fand die Auftaktveranstaltung zur Vortragsreihe 2018 des DVS-Bezirksverbandes (BV) Hannover-Hameln in der SLV Hannover statt. Der Beitrag mit dem Titel „Ist das Feuerverzinken technisch, ökologisch und ästhetisch anderen Beschichtungen überlegen?“ wurde von Silke Heckhuis und Volker Haster vom Unternehmen „ZinQ Manufaktur“ vorgetragen. Das Thema interessiert viele Mitglieder des BV, sodass beim anschließenden Imbiss eine angeregte Diskussion stattfand.

Anzeige

Datum	Ort	Veranstaltung
12.06.2018	Wien/Österreich	20. ÖGS-Workshop „Aufgaben und Verantwortung der Schweißaufsicht“ Auskunft: ÖGS, ☎ +43 1 7982168

Möchten Sie in diesem Teil einen kostenpflichtigen Hinweis auf Ihre Veranstaltung schalten? Auskunft über die Konditionen erhalten Sie bei der Anzeigenabteilung von DVS Media, Düsseldorf, Frau Jansen, Telefon (0211) 1591-151, E-Mail iris.jansen@dvs-hg.de.

Erweiterung der DVS-Verbundbildungsstätten des BZ Rhein-Ruhr

Am 22. März 2018 fand im Rahmen der Hausmesse des Technologie-Instituts für Metall & Engineering (TIME) in Wissen die offizielle Übergabe der DVS-Kursstätte sowie die Vertragsunterzeichnung zwischen Dr. Ralf Polzin, TIME, und Wolfgang Hildebrand-Peters, GSI, statt. Mit der DVS-Verbundbildungseinrichtung der GSI mbH, Niederlassung Bildungszentren Rhein-Ruhr Bildungszentrum Wissen ist die

schweißtechnische Aus- und Weiterbildung jetzt auch für den Raum Westerwald gewährleistet.

Dr. Ralf Polzin (links), Geschäftsführer von TIME, und Wolfgang Hildebrand-Peters, Leiter der GSI-Niederlassung Bildungszentren Rhein-Ruhr, bei der Eröffnung der DVS-Verbundbildungsstätte des BZ Rhein-Ruhr.



Schweißtechnische Ausbildung auf Kreta

Im Schweißfachzentrum der Kammer Heraklion/Griechenland fand am 23. März 2018 die vierte Schweißer-Abschlussprüfung für das Lichtbogenhandschweißen statt. Zwanzig Schweißer hielten nach einer 120-stündigen Ausbildung ihr Zertifikat in den Händen. Die schweißtechnische Lehrwerkstatt des Zentrums für berufliche Ausbildung (KEK) der Kammer Kreta wird vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BWI) und durch die GSI SLV Bildungszentren Rhein-Ruhr in Oberhausen mittels Lehrunterlagen und -plänen unterstützt. Die Ausbildung und Zertifizierung der griechischen Handwerker erfolgte durch Holger Rautert, Lehrangabeleiter Sicherheitsfachkraft der GSI.

Seit 2017 haben etwa 100 griechische Schweißer die Zertifizierung nach der DVS-IIW/EWF-Richtlinie erhalten. Alle Absolventen erhielten nach der Zertifizierung eine Beschäftigung in Unternehmen in ganz Griechenland.

Gregor Avraam, Präsident des KEK der Kammer Heraklion, und Dr. Michael Katharakis, Geschäftsführer der KEK, betonen die Bedeutung der Zusammenarbeit des Schweißfachzentrums mit dem DVS und der schweißtechnischen Ausbildung durch die KEK. In Griechenland hat man die Relevanz der Bildungseinrichtung nach dem Vorbild des DVS und seiner Beteiligungsgesellschaften erkannt: Die meisten griechischen Betriebe beschäftigen noch immer

Schweißer ohne entsprechende Ausbildung. Insbesondere Unternehmen aus dem Landmaschinenbau, der Ölmühlentechnik und der Lagertanktechnik für Olivenöl und Wein sowie der Großküchentechnik sorgen hier für eine enorme Nachfrage an qualifiziertem schweißtechnischen Personal. Das DVS-Konzept konnte direkt und vollständig übernommen werden. Gemeinsam mit der GSI soll nun die weitere technische Ausrüstung des Zentrums in Heraklion abgestimmt und optimiert werden.

Laut Dr. Katharakis ist die Aus- und Weiterbildung von Schweißern in Griechenland nicht existent, wenngleich die Nachfrage groß ist. Die Unterstützung des Schweißfachzentrums in Heraklion durch den DVS und die GSI ist dabei ein erster enorm wichtiger Schritt, die Kammer ist auf weitere Hilfe angewiesen. So ist der Umfang der Ausbildungsmöglichkeiten noch begrenzt, da zum Beispiel die dafür notwendigen Stromquellen noch fehlen. Passende Stromquellen könnten der Kammer durch das Unternehmen EWM zu vergünstigten Konditionen bereitgestellt werden, doch die restliche Finanzierung ist noch offen. Aktuell wird nach Finanzierungsmöglichkeiten und Partnern gesucht. Ansprechpartner an der Technischen Hochschule Köln: Dr. Antonios Antoniou (EWE), Telefon 0221 8275-2701, E-Mail: antonios.antoniou@th-koeln.de.



Schüler und ihre Ausbilder auf Kreta – zwanzig Schweißer hielten nach einer 120-stündigen Ausbildung ihr Zertifikat in den Händen.

EWM öffnete Türen für DVS-Young-Professionals

Digitalisierung und Industrie 4.0 machen es möglich: Viele Berufe in der Fügetechnik sind heute „clean und clever“ – davon konnten sich die Teilnehmer des DVS-Praxisworkshops bei EWM überzeugen. Das Unternehmen bot 20 Studierenden und „Young Professionals“ (Doktoranden und Absolventen) der Ingenieurwissenschaften spannende Einblicke in moderne Schweißverfahren, die die Teilnehmer anschließend in der Praxis erleben durften. Darüber hinaus lernten sie mit „ewm Xnet“ eine Industrie 4.0-kompatible Softwarelösung für die Schweißfertigung kennen.

Der zunehmende Fachkräftemangel macht sich auch in der Fügetechnikbranche bemerkbar. Dabei tragen qualifizierte Mitarbeiter wesentlich zur Leistungs- und Innovationsfähigkeit eines Unternehmens bei. Aus diesem Grund genießt die Förderung des akademischen Nachwuchses bei EWM einen hohen Stellenwert: So präsentierte sich das Unternehmen in diesem Jahr beispielsweise als Gastgeber des in Kooperation mit dem DVS ausgerichteten Praxisworkshops. 20 Studierende und „Young Professionals“ nutzten die Gelegenheit, aktuelle Produktentwicklungen und moderne Schweißverfahren kennenzulernen sowie neue Kontakte zu knüpfen. Darüber hinaus erhielten sie interessante Einblicke in das Berufsleben eines Ingenieurs im Bereich der Schweißtechnik. So wurden die von EWM entwickelten Verfahrensvarianten des MIG/MAG-Schweißens, beispielsweise forceArc, rootArc, coldArc sowie die dazugehörigen Impulsschweißvarianten nicht nur theoretisch erklärt, sondern den Teilnehmern beim „Live-Schweißen“ auch in der Praxis ausgiebig vorgestellt. Zu den Höhepunkten des Workshops zählte die Präsentation von „ewm Xnet“. Die Fachleute zeigten, wie das Welding



Die Studierenden der Ingenieurwissenschaften und „Young Professionals“ erhielten bei EWM Einblicke in das Berufsleben eines Ingenieurs im Bereich der Schweißtechnik.



Teilnehmer des DVS-Workshops „Young Professionals“.

4.0-Schweißmanagement-System den Mehrwert von Industrie 4.0 in die Schweißfertigung bringt. Die modular aufgebaute Software unterstützt Anwender durch eine intelligente Vernetzung verschiedener Prozesse bei der Produktivitätssteigerung, der Kostensenkung sowie der Qualitätssicherung. Ivan Kijatkin, stellvertretender Teamleiter Anwendungstechnik,

zog nach der Veranstaltung ein rundum positives Fazit: „Wir sind sehr glücklich über das Interesse an unserem Unternehmen und an unserer Schweißtechnik. Die Teilnehmer des Praxisworkshops waren sehr wissbegierig und haben sich aktiv eingebracht. Wir freuen uns, dass sie die Zukunft der Branche mitgestalten wollen.“ (Nach Pressemitteilung EWM)

Wir gratulieren

Dipl.-Ing. Heinz Hesse,

Dortmund, der am 25. Mai 2018 sein 85. Lebensjahr vollendet. Der langjährige Vorsitzende des damaligen DVS-Bezirksverbandes Dortmund war von 1994 bis 2005 Vorsitzender von DVS ZERT und war in dieser Eigenschaft im Vorstandsrat des DVS. Das Mitglied im DVS seit 1962 war in zahlreichen Ausschüssen aktiv. Durch sein Engagement in der schweißtechnischen Gemeinschafts-

arbeit hat er sich in der Fachwelt einen hervorragenden Namen erworben. Für seine vielfältigen Verdienste um die schweißtechnische Gemeinschaftsarbeit und den DVS erhielt er 1976 die DVS-Ehrendadel und 1990 den DVS-Ehrenring. 1995 wurde er zum Ehrenmitglied des DVS ernannt.

Prof. Dipl.-Ing. Wolf-Dieter Strippelmann,

Ketsch, jahrzehntelanger Leiter der Abteilung Aus- und Fortbildung der SLV Mannheim, zu seinem 85. Geburtstag am

11. Juni 2018. Der frühere Obmann der DVS-Arbeitsgruppe „Schweißen im Fahrzeugbau“ engagierte sich in zahlreichen Gremien des DVS, besonders im Ausschuss für Bildung. Viele Jahre war er außerdem in der Kommission „Training and Education“ des IIW aktiv, unter anderem als deren Vorsitzender. Von 1962 bis 1996 betraute ihn die Hochschule Mannheim mit einem Lehrauftrag und zeichnete ihn 1981 mit der Würde eines Honorarprofessors aus. Im DVS-Landesverband Baden-Württemberg war er Vorsitzender im Prüfungs-

und Zertifizierungsausschuss. Für seine großen Verdienste um die schweißtechnische Gemeinschaftsarbeit und den DVS erhielt er 1974 die DVS-Ehrennadel und 1993 den DVS-Ehrenring. 1989 wurde ihm die Ehrenmedaille in Gold vom SENAI (nationaler Ausbildungsdienst für die Industrielehre) in Rio de Janeiro/Brasilien verliehen und 1992 die vom KMITNB (King Mongkut's Institute of Technology North Bangkok) in Bangkok/Thailand. 1993 erhielt er die Ehrenmitgliedschaft im AWS (ameri-

kanischer Schweißerverband) und die Ehrennadel in Gold des IIW. Er ist Mitglied im DVS seit 1957.

Dipl.-Ing. Helmut Wirths,

Köln, langjähriger Obmann der DVS-Arbeitsgruppe „Fertigungsmittel in der Widerstandsschweißtechnik“, zur Vollendung seines 85. Lebensjahrs am 2. Juni 2018. Der frühere Mitarbeiter der Fordwerke, Köln, engagiert sich auf dem Gebiet der Widerstandsschweißtechnik und ist in mehreren

Gremien des DVS aktiv. Seine Verdienste um die schweißtechnische Gemeinschaftsarbeit und den DVS wurden 1989 durch die Verleihung der DVS-Ehrennadel gewürdigt.

Dipl.-Ing. (FH) Schweißfaching. Jürgen Loose,

langjähriger Geschäftsführer des Unternehmens basi Schöberl, Rastatt, zu seinem 80. Geburtstag am 7. Juni 2018. Von 1970 bis 2005 war er Geschäftsführer des DVS-Bezirksverbandes (BV) Mittelbaden-Rastatt und von

CALL FOR PAPERS

24. Sondertagung Widerstandsschweißen am 22. und 23. Mai 2019

Im Mai 2019 findet zum 24. Mal die Sondertagung Widerstandsschweißen in Duisburg statt. Es wird um Einreichung von Vortragsvorschlägen zu nachfolgenden Themen gebeten:

- Grundlagen
- Anwendungen aus der Praxis
- Innovationen
- Regelwerke
- Forschung und Entwicklung
- Simulation
- Prüfen, Qualitätssicherung

Die Vortragsvorschläge einschließlich der Kurzfassungen sollen bis spätestens 4. Oktober 2018 per E-Mail an R-Tagung@slv-duisburg.de geschickt werden. Parallel zur Tagung findet eine schweißtechnische Ausstellung statt. Alle Unternehmen, Betriebe, Einrichtungen und Institutionen sind aufgerufen, ihre Produkte, Entwicklungen und Forschungsaktivitäten vorzustellen. Ansprechpartnerin für die Organisation: Heike Carstens, Telefon (0203) 3781-172, E-Mail carstens@slv-duisburg.de. Ansprechpartner für fachliche Fragen: Stefan Schreiber, Telefon (0203) 3781-224, E-Mail schreiber@slv-duisburg.de.

Ausstellungen, Tagungen, Kolloquien

(Auskunft: DVS, Tagungsabteilung, Telefon (0211) 1591-302 und -303, E-Mail tagungen@dvs-hg.de)

Datum	Ort	Veranstaltung
05./07.06.2018	Erfurt	Internationale Messe und Konferenz für additive Technologien – Rapid.Tech + Fab.Con 3D 2018
12./14.06.2018	Düsseldorf	10. International Congress and Exhibition – Aluminium Brazing 2018
20.06.2018	Hamburg	Workshop: Verfahrensprüfung – Die neue DIN EN ISO 15614-1
17./18.09.2018	Friedrichshafen	Große Schweißtechnische Tagung und DVS-Studentenkongress – DVS Congress 2018
17.10.2018	Mannheim	Workshop: Verfahrensprüfung – Die neue DIN EN ISO 15614-1
27./29.11.2018	Mumbai/Indien	India Essen Welding & Cutting
13.03.2019	Hanau	6. DVS-Tagung Weichlöten 2019
07./08.05.2019	Düsseldorf	6. International Congress and Exhibition on Aluminium Heat Exchanger Technologies for HVAC&R
21./23.05.2019	Aachen	12. International Conference on Brazing, High Temperature Brazing and Diffusion Bonding – LÖT 2019
26./28.05.2019	Yokohama/Japan	International Thermal Spray Conference and Exhibition – ITSC 2019
16./17.09.2019	Rostock	Große Schweißtechnische Tagung und DVS-Studentenkongress – DVS Congress 2019
12./13.11.2019	Hamburg	7. Tagung Unterwassertechnik

Informationen über Lehrgänge, Seminare und sonstige Veranstaltungen des DVS sind über das Internet (www.die-verbindungs-spezialisten.de) unter dem Stichwort „Veranstaltungen/Events“ erhältlich.

1971 bis 2003 Geschäftsführer des DVS-Landesverbandes Baden-Württemberg. Heute ist er Ehrenmitglied des Vorstands vom BV Mittelbaden-Rastatt. Das Mitglied im DVS seit 1970 wurde für seine Verdienste um die schweißtechnische Gemeinschaftsarbeit und den DVS 1975 mit der DVS-Ehrennadel und 1985 mit dem DVS-Ehrenring ausgezeichnet.

Prof. Dr.-Ing. Heinrich Köstermann,

Langenhagen, langjähriger Leiter der SLV Hannover, zum 75. Geburtstag am 15. Mai 2018. Er war maßgeblich an der Verschmelzung des Vereins zur Förderung der SLV Hannover auf den DVS und der anschließenden Einbringung der SLV Hannover in die GSI, deren Geschäftsführer er war, beteiligt. Er gehörte dem Vorstand von DVS ZERT an und arbeitete aktiv in zahlreichen Fachausschüssen der Forschungsvereinigung Schweißen und verwandte Verfahren des DVS mit. Im internationalen Verband für Schweißtechnik (IIW) war er Vorsitzender des Select Committee „Quality Management“. Das Mitglied im DVS seit 1974 erhielt für sein großes Engagement um die schweißtechnische Gemeinschaftsarbeit und den DVS 1985 die DVS-Ehrennadel.

Vorträge bei den Bezirks- und Landesverbänden

Ort	Datum	Vortrag/Veranstalter
Düsseldorf	18.06.	Koch: Was können der Konstrukteur, Schweißfachingenieur, Schweißtechniker und Schweißer aus Folgeschäden lernen? BV Düsseldorf ☎ (0211) 8795475

Wir trauern um

Dr.-Ing. Manfred Kaßner,

der am 20. April 2018 im Alter von 67 Jahren starb. Nach seiner Ausbildung in Theorie und Numerik im Institut für Schweißtechnik in Braunschweig und seiner Promotion ging er zunächst in die SLV Halle, wo er seine fertigungstechnischen Kenntnisse erweitern konnte. Anschließend wechselte er zu Alstom Transport Deutschland und war verantwortlich für die schweißtechnische Berechnung und Gestaltung von Schweißverbindungen des Waggonbaus. Vor diesem Hintergrund hat er während seiner Zeit als Vorsitzender des damaligen Fachausschusses „Konstruktion und Berechnung“ der Forschungsvereinigung Schweißen und verwandte Verfahren des DVS die Entstehung zahlreicher an-

wendungsorientierter Forschungsprojekte unterstützt und fachlich begleitet. Darüber hinaus hat er den DVS als deutscher Delegierter in der Kommission „Fatigue Design“ des IIW (International Institute of Welding) vertreten und war Autor und Mitautor verschiedener Fachbücher sowie Verfasser von Fachbeiträgen im Schrifttum des DVS. Er war in vielen Arbeitsgruppen des Ausschusses für Technik im DVS und in Fachausschüssen der Forschungsvereinigung aktiv. Als Vorsitzender des Fachausschusses „Konstruktion und Festigkeit“ war er bis 2016 Mitglied im Forschungsrat. Für seinen Einsatz um die schweißtechnische Gemeinschaftsarbeit und den DVS wurde er 2010 mit dem DVS-Ehrenring ausgezeichnet.

FORUM

Internationales Baltisches DVS & GSI Forum

„Mobilität durch lebenslanges Lernen und Industrie 4.0“

am 7. und 8. Juni 2018 in Tallinn/Estland

GSI-SLV Baltikum, GSI und DVS-Regionalverband Baltikum laden ein zum „Internationalen Baltischen DVS & GSI FORUM“. Technologische Umgestaltung, Digitalisierung sowie adäquate Fachleute sind Themen, die Gegenwart und Zukunft bestimmen. Die Organisatoren des Forums haben diese wichtigen aktuellen Herausforderungen aufgegriffen, interessante Fachvorträge zu den Themenschwerpunkten zusammengestellt und kompetente Vortragende eingeladen.

Im ersten Panel des Forums werden die neuen IIW-Richtlinien für die Qualifizierung von schweißtechnischen Aufsichtspersonen und die dafür benötigte Kompetenz als Inspektionspersonal vorgestellt und diskutiert. Insbesondere steht hier der Gedanke von „learning outcomes“ und Kompetenzfähigkeiten im Vordergrund. Zu Fragen der Qualifizierung von Fachkräften für das Fügen in Verbindung mit spezifischen Anforderungen der Schweiß- und Klebtechnik schließt sich das Panel 2 an. Die Panels 3 und 4 haben die Themen „Industrie 4.0“ und „Innovative Fertigung“ zum Gegenstand. Es werden Stand und Perspektiven dieser zukunftsorientierten Fertigungen aus der Sicht strategischer Überlegungen und deren praktische Umsetzung vorgestellt und diskutiert. Jede Panel-Sitzung schließt mit einer Diskussionsrunde der Vortragenden ab. In Workshops erhalten Zuhörer, Teilnehmer und Vortragende die Gelegenheit zur gemeinsamen Diskussion.

Die Tagungssprachen sind Englisch und Russisch, die Fachvorträge werden den Tagungsteilnehmern als elektronisches Medium auf einem USB-Stick zur Verfügung gestellt. Dieses internationale Forum steht unter der Schirmherrschaft des deutschen Botschafters in Estland.

Neues Grundlagenwerk Das Handbuch des Metall-Schutzgasschweißens

Das Metall-Schutzgasschweißen ist seit mehr als 60 Jahren fester Bestandteil der metallischen Fertigung. Ausgehend vom aktuellen Stand der Technik wird das Metall-Schutzgasschweißen in diesem Handbuch mit der Vielzahl seiner Varianten umfassend dargestellt.

Konzipiert als ein Nachschlagewerk, erläutert das Handbuch Grundlagenwissen zur Elektrotechnik und zu den Funktionsprinzipien von Schweißstromquellen, vermittelt aber auch Informationen zu neu entwickelten Prozessvarianten. Weitere Kapitel behandeln wichtige Aspekte rund um das Verfahren selbst, Schutzgase, Grundwerkstoffe und Schweißzusätze, Fertigungshinweise, die Qualitätssicherung und den Arbeitsschutz.

Mit seiner umfassenden Darstellung des Metall-Schutzgasschweißens und der damit verbundenen Aspekte unterstützt das Handbuch alle in der Schweißtechnik Tätigen bei ihrer täglichen Arbeit. Darüber hinaus gibt das Nachschlagewerk auch in der Ausbildung Unterstützung und Anregung.

Aus dem Inhalt:

- | | | | |
|---|--|----|---|
| 1 | Einführung | 7 | Prozessgase zum Metall-Schutzgasschweißen |
| 2 | Grundlagen der Elektrotechnik für das Lichtbogenschweißen | 8 | Grundwerkstoffe und Schweißzusätze – Werkstoffe, Prozesse und Anwendungstechnik |
| 3 | Werkstoffübergang, physikalische Wirkungen und Prozessregelung | 9 | Qualitätssicherungsmaßnahmen in der Fertigung |
| 4 | Prozessregelung des Metall-Schutzgaschweißens | 10 | Arbeitsschutz beim Lichtbogenschweißen |
| 5 | Anlagentechnik und Bedienkonzepte | 11 | Qualifizierung von schweißtechnischem Personal und von Schweißverfahren |
| 6 | Anpassen der Prozessvarianten an Schweißaufgaben und zur Steigerung der Wirtschaftlichkeit | 12 | Glossar (Begriffe und Definitionen) |

Ammann, Th., Jaeschke, B., Schmidt, K.-P.
1. Auflage 2017
Best.-Nr. 100162

Preis: 85,00 EUR

Auch als E-Book erhältlich.



Auf DVS-TV (www.dvstv.de) finden Sie unter der Rubrik „News“ aktuelle Meldungen in:



SENDUNG 24 VOM 12. JUNI 2018

- Die Zukunft von Schweißrobotern
- Drei Dinge, die Sie noch nicht über Aluminiumschweißen wussten
- So modernisiert der Schweizer Stahl- und Metallhändler Stürmsfs seinen Maschinenpark

SENDUNG 25 VOM 19. JUNI 2018

- Sondersendung vom 10. Internationalen Aluminium Brazing Congress

SENDUNG 26 VOM 26. JUNI 2018

- Tag der Technik
- Fünf Fragen an Dan Mutschler von MTM NE-Metalle
- Hochauflösende Kamera fürs Micro-Schweißen

SENDUNG 27 VOM 3. JULI 2018

- Industriegasespezialist Messer feiert 120-jähriges Jubiläum
- Stahlfusion von ThyssenKrupp und Tata Steel – Chance oder schlechte Entscheidung?
- Absauganlagenhersteller Kemper hält Patent auf kontaminationsfreien Staubaustrag

Firmenverzeichnis zum Anzeigenteil „DER PRAKTIKER“ Ausgabe 5/2018

BMK Birk Metall Kompetenz GmbH	Weida	207
DVS Media GmbH	Düsseldorf	Beilage, U2, 201, 206, 208, 213, 218, 227, 237, 248, U3, U4
E/D/E - Einkaufsbüro Deutscher Eisenhändler GmbH	Wuppertal	203
hsk welding solutions	Viernheim	241
Helmut Klumpf Technische Chemie KG	Herten	238
MERKLE Schweißanlagen-Technik GmbH	Kötz	Titel
Migatronic Schweißmaschinen GmbH	Wettenberg	215
Novus air GmbH	Weinböhl	211
OTC DAIHEN EUROPE GmbH	Mönchengladbach	235
REHM Schweißtechnik GmbH	Chemnitz	Beilage
Schages GmbH & Co. KG	Krefeld	205
Bernd Siegmund GmbH	Großsaitingen	225
voestalpine Böhler Welding GmbH	Wien/Österreich	209

Die aktuellen Mediadaten liegen für Sie bereit!

Unsere Anzeigenabteilung erreichen Sie direkt:

iris.jansen@dvs-hg.de

vanessa.wollstein@dvs-hg.de

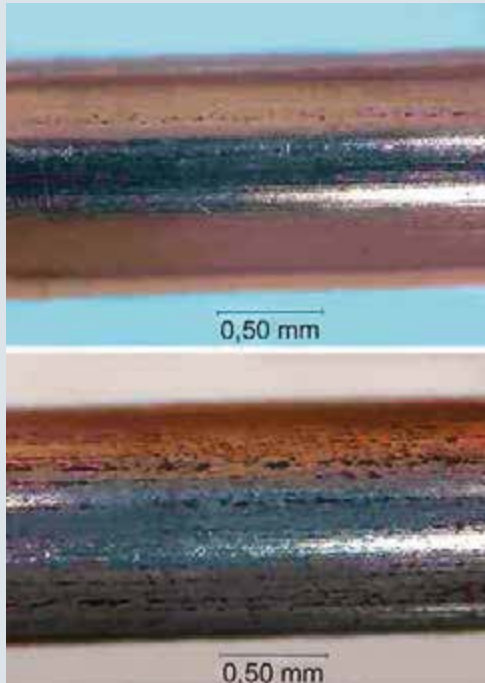
+49 211 1591-151/-152

+49 211 1591-150

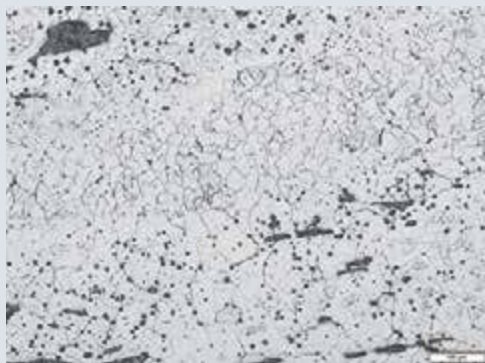


Vorschau

In der Juni-Ausgabe lesen Sie unter anderem:



Oberflächenbehandlung von Schweißdrähten und deren Auswirkung auf die Schweißigenschaften (Bild: GEO-Reinigungstechnik)



Ertüchtigung alterungs geschädigter Baustähle durch gezielte Wärmebehandlungsmaßnahmen (Bild: SLV Halle)

Außerdem:

- Wolframelektroden für das Wolfram-Schutzgasschweißen
- Wolfram-Inertgasschweißen von Rührwerksbehältern
- 3-D-Metalldruck von Prototypen und Kleinserien

IMPRESSUM

DER PRAKTIKER

Das Magazin für Schweißtechnik und mehr

■ ISSN 0554-9965 ■ 70. Jahrgang ■ www.derpraktiker.de

Herausgeber: DVS – Deutscher Verband für Schweißen und verwandte Verfahren e. V.

Verlag: DVS Media GmbH,
Aachener Straße 172, 40223 Düsseldorf,
Telefon (02 11) 1 59 10, Telefax (02 11) 1 59 11 50,
E-Mail media@dvs-hg.de, Internet <http://www.dvs-media.eu>,
Geschäftsführung Dirk Sieben.

Redaktion: Dipl.-Ing. Dietmar Rippegather (Leitung);
Dipl.-Ing. Christian Bothur (verantwortlich),
Frauke Stork;
Telefax (02 11) 1 59 13 50, E-Mail christian.bothur@dvs-hg.de

Beratungskommission: Dipl.-Ing. K.-H. Bartsch,
Schweißfaching. W. Gundel, Dr. B. Jaeschke, Dipl.-Ing. V. Krink,
Dr. H. Mühlbauer, Dipl.-Ing. J. W. Mußmann,
Dipl.-Ing. K. Niepold, H. Reiner mann, Dr.-Ing. W. Scheller,
Dipl.-Ing. W. Schneider, Dr.-Ing. F. Schreiber, Dipl.-Ing. N. Semsch,
Dipl.-Ing. H. Specht, W. Springhardt, Dipl.-Ing. T. Uhlig,
A. Vogelsang, Dr.-Ing. S. Weis,
Prof. Dr.-Ing. R. Winkler, Dipl.-Ing. (FH) M. Zimmermann.

Anzeigen: Iris Jansen (verantwortlich), iris.jansen@dvs-hg.de,
Telefon (02 11) 1 59 11 51, Vanessa Wollstein,
vanessa.wollstein@dvs-hg.de, Telefon (02 11) 1 59 11 52.
Gültig ist zurzeit Preisliste Nr. 39 vom 1. Januar 2018.

Vertrieb: DVS Media GmbH, Leserservice,
Telefon (0 61 23) 9 23 82 42, E-Mail dvsmedia@vuservice.de

Druck: D+L Printpartner GmbH, Bocholt.
„Der Praktiker“ wird auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

Bezugsbedingungen: „Der Praktiker“ erscheint monatlich. Im Abonnement kann „Der Praktiker“ durch den Buchhandel oder direkt beim Verlag bezogen werden. Einzelheft 14,00 €, jährliche Bezugskosten 117,00 €, zuzüglich Versandkosten (19,00 € Inland, 27,00 € Ausland, Luftpost auf Anfrage). Im Rahmen der persönlichen Mitgliedschaft im DVS können Sie „Der Praktiker“ zu ermäßigten Preisen erhalten. Bei Firmenmitgliedschaften sind die Kosten für mindestens ein Fachzeitschriftenabonnement im Mitgliedsbeitrag enthalten. Für Leistungsminderung durch höhere Gewalt und andere vom Verlag nicht verschuldete Umstände (z. B. Streik) können keine Entschädigungsansprüche von Abonnenten und/oder Inserenten geltend gemacht werden.

Hinweise: „Der Praktiker“ sowie alle in dieser Zeitschrift enthaltenen Beiträge, Bilder und Tabellen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung der DVS-Media GmbH strafbar. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor dem Verlag das Verwertungsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts. Diese Rechteübertragung bezieht sich insbesondere auf das Recht des Verlags, das Werk zu gewerblichen Zwecken per Kopie (Mikrofilm, Fotokopie, CD-ROM oder andere Verfahren) zu vervielfältigen und/oder in elektronische oder andere Datenbanken aufzunehmen.



Angeschlossen der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern.

Aktuelles Fachwissen der Schweißtechnik und vieles mehr im **JAHRBUCH SCHWEISSTECHNIK 2018**

Zum Thema Verfahren der Füge- und Trenntechnik enthält die aktuelle Ausgabe folgende Artikel:

- Lichtbogenschweißen in nasser Umgebung – ein Fügeverfahren mit wachsenden Zukunftschancen
- Hochgeschwindigkeits-MIG-Schweißen beim Bau von Aluminium-Karosserien
- Laserstrahl- oder Plasmaschneiden – zwei Trennverfahren im Vergleich

Weitere Fachbeiträge widmen sich aktuellen Fragestellungen zu Werkstoffen, Qualitätssicherung, Geräten und Anlagen sowie der Berechnung und Gestaltung.



Jahrbuch Schweißtechnik 2018

Bestellnummer: 600951,
Format DIN A5,
436 Seiten, 230 Bilder und Abbildungen, 30 Tabellen,
gebunden

Preis: 45,35 Euro

Preis: 36,28 Euro (für DVS Mitglieder)



Schweißaufsicht kompakt

Umfassendes Praxiswissen und Arbeitshilfen für Schweißaufsichtspersonen auf CD-ROM

„Schweißaufsicht kompakt“ gibt Schweißaufsichtspersonen einen Leitfaden an die Hand, mit dem sie ihren gesetzlichen Pflichten sicher und gezielt nachkommen. Verständlich und praxisbezogen wird gezeigt, welche Vorschriften zu erfüllen sind, was dokumentiert werden muss und wie Unterweisungen zur Schweißtechnik korrekt durchgeführt werden. Ergänzend bietet die Lösung das Fachwissen erfahrener Experten zu zahlreichen Spezialthemen wie etwa „Hochfeste Feinkornbaustähle“, „Schweißen von Aluminium“, „Zerstörungsfreie Prüfungen“, „Umsetzung der DIN EN 1090“ u.v.m. Alles in allem eine Lösung, mit der jede Schweißaufsichtsperson rechtlich sicher vorgeht und fachlich hervorragend ausgestattet ist.

Aus dem Inhalt:

- Arbeitsschutz in der Schweißtechnik
- Sichtprüfung sicher durchführen
- Dokumentations- und Aufsichtspflichten korrekt erfüllen
- Minimierung von Schweißnahtfehlern
- Schweißpraxis aktuell (Einsatz von unterschiedlichen Werkstoffen)
- Fertig einsetzbare Unterweisungen für die Schweißaufsicht
- Umfangreiche Sammlungen von Checklisten
- Editierbare Mustervorlagen
- Umfassende Sammlung von Normen und Vorschriften
- NEU: Umsetzung der DIN EN 1090 im Schweißbetrieb
- wichtige Inhalte aus dem DVS-Regelwerk im Volltext ergänzt.

Kauf beinhaltet einen *kostenpflichtigen Aktualisierungsservice*. Preis ist jeweils abhängig vom Umfang.

Schweißaufsicht kompakt – Umfassendes Praxiswissen und Arbeitshilfen für Schweißaufsichtspersonen

CD-ROM
 Artikelnummer: 500005
 Stand: März 2018

Preis: 295,12 Euro

